

Akademievorlesungsreihe 2026
zum Thema „Künstliche Kognitive Systeme – Potenziale und Grenzen“

Prof. Dr. André Frank Zimpel: **Die verborgenen Potenziale neurodivergenter Menschen**

Donnerstag, 11. Februar 2027, 19:00 Uhr, Gartensaal im Baseler Hof, Esplanade 15, 20354 Hamburg

Der Vortrag stellt eine These zur Diskussion: Je intelligenter künstliche Intelligenz wird, desto unverzichtbarer werden neurodivergente Menschen. Während KI statistische Regelmäßigkeiten optimiert und den Durchschnitt reproduziert, verkörpert Neurodiversität die Vielfalt menschlicher Kognition. Neurodivergente Menschen, deren Aufmerksamkeit von der Norm abweicht, könnten zum entscheidenden Innovationsfaktor einer von KI geprägten Zukunft werden.

André Frank Zimpel ist Professor mit dem Schwerpunkt „Lernen und Entwicklung“ an der Universität Hamburg und wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Neurodiversitätsforschung (ZNDF). Er ist Sachbuch-, Fachbuch- und Ratgeberautor, Diplom-Psychologe, Psychotherapeut (HPG) sowie Sonder- und Diplompädagoge mit den Fächern Mathematik und Kunst und leitet das Zentrum für Aufmerksamkeitsbesonderheiten.

Vortrag: Prof. Dr. habil. André Frank Zimpel

Professor mit dem Schwerpunkt „Lernen und Entwicklung“ an der Universität Hamburg

Moderation: Prof. Dr. Claus C. Hilgetag

Direktor des Instituts für Computational Neuroscience am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Für die Teilnahme im Baseler Hof ist eine Anmeldung erforderlich unter
veranstaltungen@awhamburg.de

Sie erhalten von uns eine Bestätigung.

Über ggf. eintretende kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte zeitnah zur Veranstaltung unter
www.awhamburg.de